

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Neuropsychiatrische Studienzentrale (NPSZ) Calwerstraße 14 72076 Tübingen npsz@med.uni-tuebingen.de

Wirksamkeit eines kognitiven Kontrolltrainings mit de:/press® auf die Symptomschwere bei Personen mit Depressionen als Add-on zur leitliniengerechten regulären Behandlung auf Spezialstationen für Affektive Störungen (KKT-D)

#### Ziel:

Ziel der Studie ist, zu untersuchen, ob ein 6-wöchiges digitales kognitives Training mit der App de:/press® bei stationär behandelten Patient\*innen mit Depression zu einer Verbesserung der depressiven Symptome führt.

### Einschlusskriterien:

- Erwachsene Personen (> 18 Jahre alt)
- gesicherte Diagnose einer unipolaren Depression gemäß ICD-10, einzelne oder rezidivierende Episode (F32.0, F32.1, F32.2, F33.0, F33.1, F33.2) als primäres klinisches Problem
- Fähigkeit in der Nutzung eines mobilen Endgerätes zur Verwendung der App (ein eigenes Gerät ist keine Voraussetzung)
- Ausreichendes deutsches Sprachverständnis

# Ausschlusskriterien:

- Fehlende Einwilligungsfähigkeit
- Akute Suizidalität
- Schwere Depression, einzelne oder rezidivierende Episode, mit psychotischen Merkmalen (F32.3, F33.3)
- Psychische Störungen auf Grund bekannter physiologischer Ätiologie (F00-F09)
- Schizophrenie-Spektrum und andere Psychotische Störungen (F20, F22, F23, F25)
- Bipolare und Verwandte Störungen (F30, F31, F34.0)
- Alkohol- und/oder Substanzabhängigkeit als primäre Diagnose (F1x.2, Ausnahme F17.2)
- Intelligenzminderungen (F70-F79)
- Somatische Komorbiditäten, mit Einfluss auf die kognitive Leistungsfähigkeit
- Neurologische Komorbiditäten, mit Einfluss auf die kognitive Leistungsfähigkeit
- Aktuelle Nutzung von weiteren Produkten, die als kognitives Kontrolltraining dienen
- Betreute und/oder untergebrachte Personen

## **Kurzbeschreibung:**

Vorausgehende Untersuchungen haben gezeigt, dass durch kognitives Kontrolltraining die Fähigkeit, gedankliche Prozesse zu kontrollieren, gesteigert und dadurch die Schwere einer Depression gelindert werden kann.



Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Neuropsychiatrische Studienzentrale (NPSZ) Calwerstraße 14 72076 Tübingen npsz@med.uni-tuebingen.de

Wir möchten prüfen, ob diese Linderung auch bei stationär behandelten Patient\*innen erreicht werden kann, wenn dieses Training digital mithilfe einer App zusätzlich zu bereits bestehender Standardbehandlung durchgeführt wird.

Die Patient\*innen werden dabei randomisiert der Interventionsgruppe oder der Kontrollgruppe zugeteilt. Die Interventionsgruppe erhält das 6-wöchige kognitive Training zusätzlich zur leitliniengerechten regulären Behandlung. Die Kontrollgruppe erhält ausschließlich die leitliniengerechte reguläre Behandlung; nach Abschluss der Untersuchungen erhalten aber auch diese Patient\*innen die Möglichkeit, das Training für 6 Wochen durchzuführen.

Die App de:/press® ist nur für Android-Geräte (Tablet, Handy) verfügbar. Sollte ein\*e Patient\*in kein entsprechendes Gerät besitzen, kann für die Dauer der Studienteilnahme ein Tablet von uns zur Verfügung gestellt werden.

### Visitenplan:

Insgesamt besteht die Studie aus drei Studienvisiten im Abstand von sechs sowie weiteren vier Wochen. Die Gesamtdauer der Teilnahme beträgt 10 Wochen. In jeder Studienvisite werden kurze Gespräche zum Befinden und der depressiven Symptomatik geführt sowie Fragebögen erhoben, die ebenfalls die Symptomatik erfassen.



Die Studie wird als Kooperation zwischen dem Universitätsklinikum Tübingen gemeinsam mit und unter der Leitung der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Leipzig durchgeführt. Insgesamt werden 106 Patient\*innen in die Studie eingeschlossen.

Förderung: Ohne externe Förderung.

### **Kontakt:**

Mail: simone.weller@uni-tuebingen.de

Telefon: 07071 29-80815

Studienleitung: Prof. Dr. med. Christian Plewnia

Gesamtstudienleitung: Prof. Dr. med. Maria Strauß, MHBA

Studienkoordination: Dr. rer. nat. Simone Weller